



Gemeinde Mirchel



Eiche-Blatt

Informationen

3 | 2014 August



Gemeindeversammlung vom 22.5.2014

Ergebnisse

➤ Jahresrechnung 2013

Die Jahresrechnung 2013 wird einstimmig genehmigt.

Feuerbrand

Feuerbrand ist eine hoch ansteckende, äusserst gefährliche und meldepflichtige Bakterienkrankheit. Er bedroht Kernobstbäume (Apfel, Birnen, Quitten) und verschiedene Zier- und Wildpflanzen. Ein Merkblatt finden Sie im Internet unter www.feuerbrand.ch. Weitere wichtige Informationen sind unter www.be.ch/feuerbrand abrufbar.

Verdachtsmeldungen sind an die Feuerbrandkontrolleure der Gemeinde zu richten. Diese organisieren die erforderlichen Massnahmen.

Für die Gemeinde Mirchel zuständig:

- Schüpbach Hans Rudolf, Eichweg 56, 3532 Zäziwil
Tel. 031 711 02 94, Mobile: 079 637 71 75
- Schüpbach Philipp, Eichweg 56, 3532 Zäziwil
Mobile: 079 786 89 15

Titelbild: Ansicht Mirchel vom Platzgerplatz, Gmeisstrasse
Foto: Gemeindeverwaltung Mirchel

Impressum

Herausgeber und Redaktion

Gemeindeverwaltung Mirchel

Kontakt

 031 711 10 47
Fax 031 711 31 46
E-Mail gemeinde@mirchel.ch
Internet www.mirchel.ch
Post Mirchelbergstrasse 10, 3532 Mirchel

Ausbildungsbeiträge 2014/15

Sie können das Stipendienformular für das Ausbildungsjahr 2014/15 auf der Internetseite www.erz.be.ch **online ausfüllen**.

Das Formular kann auch telefonisch bei der kantonalen Abteilung Ausbildungsbeiträge, Tel. 031 633 83 40, angefordert werden. Der Eingabetermin für die Gesuche ist der 30. Juni für Ausbildungen, die in der ersten Jahreshälfte beginnen und der 31. Dezember für Ausbildungen, die in der zweiten Jahreshälfte starten.

Grosse Wasserbezüge aufteilen

Für 85 % unserer jährlichen Betriebsbeiträge an die Wasserverbund Kiesental AG, ca. Fr. 29'000.–, sind die **zehn Tage im Jahr mit dem höchsten Wasserverbrauch** massgebend. Bitte verteilen Sie grössere Wasserbezüge auf verschiedene Tage und begrenzen Sie den Bezug pro Fall auf kleine Mengen im Tag. Sie helfen damit, den täglichen Spitzenbedarf und dadurch unsere Kosten wesentlich zu senken.

Gewerbe- und Hobby-Ausstellung 2014

Die Gewerbe- und Hobbyausstellung (GHA) in Mirchel wird im Herbst 2014 nicht stattfinden. Die entsprechende Informationsversammlung im letzten Winter wurde lediglich von fünf Personen besucht. Die Anwesenden stellten fest, dass zurzeit kein Interesse an einer GHA besteht. Zudem konnte das Organisationskomitee (OK) nicht besetzt werden.

Die abtretende OK-Präsidentin, Marlis Mosimann-Walther, übergab die Unterlagen sowie das vorhandene Restvermögen der Gemeindeverwaltung Mirchel zur Aufbewahrung und Verwaltung während fünf Jahren. Ein neues OK hat somit die Möglichkeit, in einem späteren Zeitpunkt eine GHA in Mirchel zu organisieren.

Wir bedanken uns bei Marlis Mosimann und ihrem OK für den grossen Einsatz und die geleistete Arbeit recht herzlich. Der Gemeinderat bedauert den Unterbruch der GHA-Tradition und hofft, dass interessierte Personen diese bald fortführen werden.

Erschliessung Hübeliweg

Grundeigentümer Hermann Rüegegger erstellte gemäss Infrastrukturvertrag mit der Gemeinde die nötige Erschliessung (Zufahrt und sämtliche Werke) vollumfänglich selber. Die Gemeinde verpflichtete sich dabei, den öffentlichen Teil der Erschliessung nach ordnungsgemässer Fertigstellung zu übernehmen.

Vor kurzem fand die bauliche Schlussabnahme der Erschliessung statt. Zurzeit wird die eigentumsrechtliche Übergabe vorbereitet.

Ortsplanungsrevision

Der Gemeinderat prüft und klärt gegenwärtig mit Fachleuten die Möglichkeiten und Abläufe für die einzelnen Bestandteile der Ortsplanung ab.

Erste Entwürfe sollten in den nächsten Wochen vorliegen. Der Gemeinderat wird die Bevölkerung entsprechend orientieren und zur öffentlichen Mitwirkung einladen.



Überschwemmungen im Juli 2014



Das Unwetter vom 28. Juli 2014 betraf auch Mirchel. Vor allem die Chise und die Waldgräben überschwemmten Felder, Strassen und Keller.

Dank dem Einsatz der Feuerwehr Konolfingen und von Helferinnen und Helfern konnten die Schäden halbwegs in Grenzen gehalten werden.

Wir danken allen für ihren fleissigen Einsatz und die geleisteten Aufräumarbeiten ganz herzlich.

Verteilung von Jodtabletten im Herbst 2014

Alle zehn Jahre werden im Umkreis der Schweizer Kernkraftwerke (KKW) vorsorglich Kaliumiodidtabletten (Jodtabletten) an die Bevölkerung abgegeben. Neu weitete der Bundesrat den Radius für die Verteilung von 20 auf 50 Kilometer aus.



Bei der nächsten Verteilung werden daher auch alle Haushalte, Betriebe und öffentliche Einrichtungen **in Mirchel** direkt beliefert.

Sie müssen nichts unternehmen. Vor der Verteilung ab Herbst 2014 erhalten alle Empfänger vom Bund automatisch detaillierte Informationen.

Jodtabletten tragen dazu bei, die Sicherheit der Bevölkerung im Umfeld eines KKW zu erhöhen. Bei einem schweren KKW-Unfall kann radioaktives Jod in die Umgebung austreten. Dieses wird vom Menschen durch die Atemluft aufgenommen und reichert sich in der Schilddrüse an. Jodtabletten verhindern die Aufnahme von radioaktivem Jod in die Schilddrüse. Für Informationen: www.kaliumiodid.ch.

Hochwasserschutz Chisebach / Hünigenmoos

Zum Schutz der Gemeindeinteressen erhob der Gemeinderat im September 2013 gegen den "Wasserbauplan Korrektion Chisebach und Hochwasserrückhalt" Einsprache.

Der Rat wollte vor allem sicherstellen, dass die neu geplante Strasse "Dornerehüsi – Chalchhofen" sowie die übrigen Bewirtschaftungswege nicht durch Mirchel übernommen und unterhalten werden müssen.

In Verhandlungen mit dem Wasserbauverband Chisebach und den kantonalen Stellen konnten die Bedenken und Einwände des Gemeinderates bereinigt werden. Entsprechend zog der Rat seine Einsprache zurück oder wandelte sie, wo sinnvoll, in Rechtsverwahrungen um. Der Wasserbauverband reichte nun den Wasserbauplan zur Genehmigung beim Kanton ein.

Gemeindeverwaltung Mirchel

• Die neue Verwaltungsangestellte stellt sich vor



Mein Name ist Sarah Inderwildi und ich bin 20 Jahre alt. Gemeinsam mit meiner Familie wohne ich seit kurzem in Kirchdorf. In meiner Freizeit turne ich beim Turnverein Gerzensee.

Im August 2013 schloss ich meine 3-jährige Lehre bei der Gemeindeverwaltung in Oberdiessbach ab. Anschliessend absolvierte ich die kaufmännische Berufsmaturität bei der Wirtschaftsschule Thun. Meine Stelle bei der Gemeinde Mirchel habe ich am 1. Juli 2014 angetreten. Ich freue mich auf eine angenehme Zusammenarbeit.

Wir gratulieren Sarah Inderwildi zum erfolgreichen Abschluss der Berufsmaturität und heissen sie auf unserer Verwaltung herzlich willkommen. Für ihre Tätigkeit wünschen wir ihr alles Gute und freuen uns ebenfalls auf die gemeinsame Arbeit mit ihr.

• Personalbestand wieder komplett

Antonio Corvaglia, bisheriger Verwaltungsangestellter, übernahm per 1. April 2014 die Stelle als Gemeindeverwalter. Er ersetzt Beat Joss, der Ende März 2014 in den Ruhestand trat.

Mit dem Stellenantritt von Sarah Inderwildi als neue Verwaltungsangestellte sind nun die zwei Stellen der Gemeindeverwaltung Mirchel wieder besetzt. Der Beschäftigungsgrad beträgt für Gemeindeverwalter und Verwaltungsangestellte je 90 %.

Meldestelle für Findeltiere im Kanton Bern

Vermisst: 0900 1844 00 (Fr. 1.95/Min)

Gefunden: 0800 1844 00 (kostenlos)

Berner Tierschutz, Oberbottigenweg 72, 3019 Oberbottigen

Fax: 031 926 20 96 / Internet: www.bernertierschutz.ch

Betriebskostenbeitrag an Feuerwehr

Als strategische Aufsicht der Feuerwehren im Kanton unterstützt die Gebäudeversicherung Bern (GVB) die einzelnen Feuerwehren auch finanziell. Die Feuerwehr Konolfingen profitiert ebenfalls davon. Der von Mirchel ausgelöste Anteil an den GVB-Betriebskostenbeitrag für die Feuerwehr Konolfingen beträgt jährlich Fr. 7'651.—.

Wegmeister: Verabschiedung / Neuanstellung

• Verabschiedung Urs Lehmann

Wegen der zunehmenden zeitlichen Beanspruchung durch seinen Landwirtschaftsbetrieb ist es Urs Lehmann nicht mehr möglich, die Tätigkeit als nebenamtlicher Wegmeister der Gemeinde Mirchel weiter auszuüben. Urs Lehmann kündigte seinen Vertrag mit der Gemeinde auf den 30. Juni 2014. Neben Familie und Betrieb wurde ihm die Arbeitsbelastung als Wegmeister, vor allem im Winter, zu gross.

Wir bedauern den Rücktritt sehr. Urs Lehmann war während über fünf Jahren für den Sommer- und Winterdienst im gesamten Gemeindegebiet zuständig.

Gemeinderat, Weg- und Wasserbaukommission (WWK) sowie Verwaltung sprechen Urs Lehmann für den grossen Einsatz, die stets sehr gute Arbeit und die wertvolle Mithilfe ihren aufrichtigen Dank aus. Für die Zukunft wünschen wir ihm und seiner Familie in Hof, Feld und Stall von Herzen alles Gute.

• Neuanstellung Marcel Burkhalter

Der Gemeinderat schrieb die Aufgabe als Wegmeister öffentlich aus. Mit Zufriedenheit nahmen wir die Bewerbung von Marcel Burkhalter, Mirchelbergstrasse 3, zur Kenntnis.

Auf Empfehlung der WWK konnte der Gemeinderat per 1. Juli 2014 mit Marcel Burkhalter einen Arbeitsvertrag abschliessen. M. Burkhalter ist als nebenamtlicher Wegmeister für den Sommer- und Winterdienst im ganzen Gemeindegebiet zuständig. Wir gratulieren Marcel Burkhalter zur Wahl und wünschen ihm viel Befriedigung und Erfolg.



Lehrerschaft: Fortbildung / Neue Lehrperson

Ab Schuljahr 2014/15 beginnen die beiden Lehrerinnen, Isabelle Stalder und Mirjam Kallen, umfangreiche Fortbildungen. Dadurch reduzieren beide Lehrkräfte auf diesen Zeitpunkt ihr Pensum.

Die Schulkommission Mirchel schrieb die freierwerbenden 60 Stellenprozente zur Neubesetzung aus. Unter zahlreichen Bewerbungen wählte die Kommission Anita Rossel, Tägertschi, als Klassenlehrperson für die Unterstufe. Sie trat ihre Stelle auf Schuljahresbeginn 2014/15 an.

Wir heissen Anita Rossel in Mirchel herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start und alles Gute an unserer Schule.

Isabelle Stalder und Mirjam Kallen wünschen wir bei ihren Weiterbildungen viel Erfolg und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit ihnen.

Musical: Die chinesische Nachtigall

Zum Schulschluss 2014 boten Kindergarten und Schule Mirchel mit ihrem Freilichtmusical "Die chinesische Nachtigall" eine hervorragende Darbietung. Das Publikum war von den Vorstellungen begeistert und fasziniert. Auch die Verpflegungsstände beim Schulhaus fanden vor und nach den Aufführungen grossen Zulauf.

Wir danken Kindergarten, Schule und Lehrerschaft für den tollen Einsatz und gratulieren zu den gelungenen Veranstaltungen. Unser Dank geht auch an alle, die in irgendeiner Form zur erfolgreichen Durchführung der Anlässe beitrugen.



Feuerwehr zum Anfassen



FEUERWEHR KONOLFINGEN

**Samstag, 16. August 2014, 10.00 – 15.00 Uhr,
beim Feuerwehr Magazin an der Niesenstrasse in Konolfingen**

- Feuer selbst löschen
- Festwirtschaft
- Kinderspiele
- Hüpfburg

Für Informationen rund um die Feuerwehr: www.konofire.ch.



swisscom

Breitbandausbau in Mirchel abgeschlossen

Die Swisscom hat die Bauarbeiten für den Ultrabreitbandausbau in Mirchel abgeschlossen. Die Inbetriebnahme der neuen Technologie erfolgt im 4. Quartal 2014.

Die Bauarbeiten für die Erweiterung des Breitbandnetzes in der Gemeinde Mirchel sind abgeschlossen. Die Glasfaserkabel wurden verlegt und die Mini-Quartierverteiler verbaut. Für die Inbetriebnahme der neuen Technologie sind noch Infrastrukturanpassungen in der Zentrale Grosshöchstetten notwendig. Diese Ausbauten sind zurzeit in Arbeit. Nach deren Abschluss sowie nach erfolgreichen Tests ist die Inbetriebnahme der Anlage für das 4. Quartal 2014 vorgesehen. Ab dann stehen den Kunden ultraschnelle Bandbreiten und somit neue Internet- und TV-Services zur Verfügung.

Regionale Seniorenferien 2015 – Voranzeige

"zäme Ferie mache" – unter diesem Motto bieten die Kirchgemeinden Grosshöchstetten und Konolfingen und die Frauenvereine Grosshöchstetten, Konolfingen und Zäziwil vom **5. bis 12. Juni 2015** eine begleitete Ferienwoche im Tessin an.



Teilnehmen können: Seniorinnen und Senioren aus dem Einzugsgebiet der Kirchgemeinden Grosshöchstetten und Konolfingen.

Beachten Sie die Ausschreibungen Ende Jahr im "reformiert". Info-Flyer werden zudem in den Kirchen und Gemeindeverwaltungen aufliegen und können bei den Kirchgemeindeverwaltungen und den Frauenvereinen bezogen werden.

Koordination und Auskunft: Ernst Zürcher, Möschbergweg 28b, 3506 Grosshöchstetten, 079 203 90 16, ernst-zuercher@bluewin.ch



S P I T E X

Hilfe und Pflege zu Hause

SPITEX Region Konolfingen

SPITEX Region Konolfingen

Tag der offenen Tür

**Samstag, 6. September 2014, 9 bis 14 Uhr
in Grosshöchstetten, Zentrum (beim Coop)**

Besuchen Sie uns an unserem neuen Standort an der Dorfstrasse 4c. Es warten Attraktionen für Alt und Jung, lüpfige Musik und vieles Mehr. – Wir freuen uns auf Sie!

BDP Sektion Kiesental



Sektion Kiesental

Einladung zum Feuerstellengespräch

Montag, 15. September 2014, 19.00 Uhr, im Waldmätteli Zäziwil

Die BDP Sektion Kiesental lädt ein zu einem ungezwungenen Beisammensein, an welchem wir konkrete regionale und kommunale Themen mit der Basis diskutieren.

An diesem Gespräch wollen wir die gemeinsamen Bedürfnisse der Bevölkerung verschiedener Gemeinden beleuchten und nach Lösungen suchen, wie man diesen gerecht werden könnte. Wie kann die Grundlage für den Willen zur Zusammenarbeit geschaffen werden? Welche Gemeinde im Kiesental hat welche Stärken, Infrastrukturen, Ideen usw., von denen andere Gemeinden profitieren könnten. Wo können Synergien Sinn machen? Wie könnte ein solcher Prozess in Gang gebracht werden?

Ein "think-tank" für kreative Köpfe!

Der Abend wird moderiert von Ernst Zürcher, Grosshöchstetten.
Selbstverständlich müssen wir nicht ums "leere" Feuer herumstehen, etwas zum Bräteln ist vorhanden!

Alle Interessierten aus dem Kiesental und angrenzenden Gemeinden sind herzlich eingeladen.

Für Auskünfte: bernhard.guggisberg@bzemme.ch, ☎ 031 711 45 63
Das Waldmätteli liegt am Dorfrand von Zäziwil, Richtung Oberthal am Waldrand.



Frauenverein Zäziwil
und Umgebung

Brockenstube Offen jeden zweiten Samstag im Monat von
9.00 – 11.30 Uhr, in der Zivilschutzanlage Zäziwil.
13. September 2014 (9.00 – 16.00 Uhr, Herbstgnuss)
24. September 2014 (9.00 – 16.00 Uhr, Brächete)
11. Oktober 2014

Profitieren sie von unserem günstigen Verkauf von gut erhaltenen Kleidern, Schuhen, Möbeln, Lampen, Haushaltgeräten. Wir nehmen gerne Gegenstände in sauberem und gutem Zustand entgegen. Aus Platzgründen: Annahme von Möbeln nur von April bis September. Unbrauchbare Gegenstände weisen wir zurück. Eine Kaffeeecke ist vorhanden. Für Auskünfte: Romy Gafner, Tel. 031 791 08 55.

Zämä ässe 50 Jeden zweiten Dienstag im Monat
im Bahnhofli Zäziwil.
09. September 2014
14. Oktober 2014

Das Mittagessen wird um 12.00 Uhr zum Preis von Fr. 16.– serviert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir bieten einen Abholdienst an. Wenn Sie diesen in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich bei Frieda Thierstein, Tel. 031 711 19 39.

Seniorenreise Dienstag, 2. September 2014
Eine Fahrt ins Blaue mit Andacht + Zvieri/Znachthalt.
Besammlung: Zäziwil, Kirchenplatz, 12.30 Uhr;
Mirchel und Reutenen, Dorfplatz, 12.15 Uhr

Anmelden bis Freitag, 29. August 2014 bei:
Renate Nussbaum, Mirchel, Tel. 031 711 40 77 oder
Barbara Stauffer, Konolfingen, Tel. 031 711 16 80

"Herbschtgnuss" mit Tausch- und Gänggelimärit

Samstag, 13. September 2014, 9.00 – 16.00 Uhr

Für die ganze Familie, bei der Turnhalle Zäziwil.

Feine Kürbissuppe geniessen, dazu ein Glas frischen Most oder Suser und zum Dessert herrliche „Öpfuchüechli“. Die Kinder haben die Möglichkeit Spielsachen zu verkaufen oder zu tauschen. Keine Anmeldung notwendig. Einrichten ab 8.30 Uhr. Decke mitbringen, damit die Spielsachen ausgebreitet werden können.

Wochenplatzbörse

Wir bieten motivierten Jugendlichen ab 12 Jahren eine Wochenplatzbörse. – Wären Sie froh um regelmässige Unterstützung in Haus, Familie, Betrieb?

Wenn **ja**: Melden Sie sich doch bei der Wochenplatzbörse!

Auskunft: Romy Gafner, Doktorgässli 9, Zäziwil, Tel. 031 791 08 55

50 Jahre Kirche Zäziwil



Kirchgemeinde Grosshöchstetten

Über 15 verschiedene Aktivitäten durchs Jubiläumsjahr 2014 haben bereits stattgefunden oder sind geplant und in Vorbereitung. Ein motiviertes Team gestaltet ein würdiges, vielseitiges Festangebot:

Am 29. August sind der Jodlerklub Reutenen und Gemischter Chor Zäziwil engagiert; am 7. September werden uns der Ämmesplit und D1 Junioren überraschen; am 12. September geniessen wir Flöte und Orgel mit Hans Balmer und Jacques Pasquier; am 7. November sind die Heimatgruppe Mirchel und Familie Lüthi engagiert und am 28. November spielt die Musikgesellschaft Eintracht Zäziwil zum grossen Finale auf. Dieses Finale, der Jubiläumsgottesdienst am 30. November 2014, unter Mitwirkung der Turmbläsergruppe und dem Singkreis Zäziwil, verspricht ein Erlebnis zu werden.

Am 5. Dezember wird Isabelle Stettler mit einem Adventskonzert die Feststimmung in den Advent, in die weihnächtliche Vorfreude leiten. Alle Aktivitäten finden sie auf www.kggrosshoechstetten.ch oder im "reformiert" (Änderungen vorbehalten).